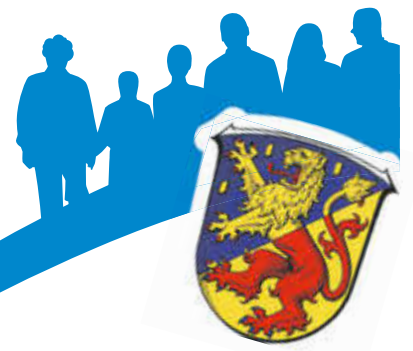
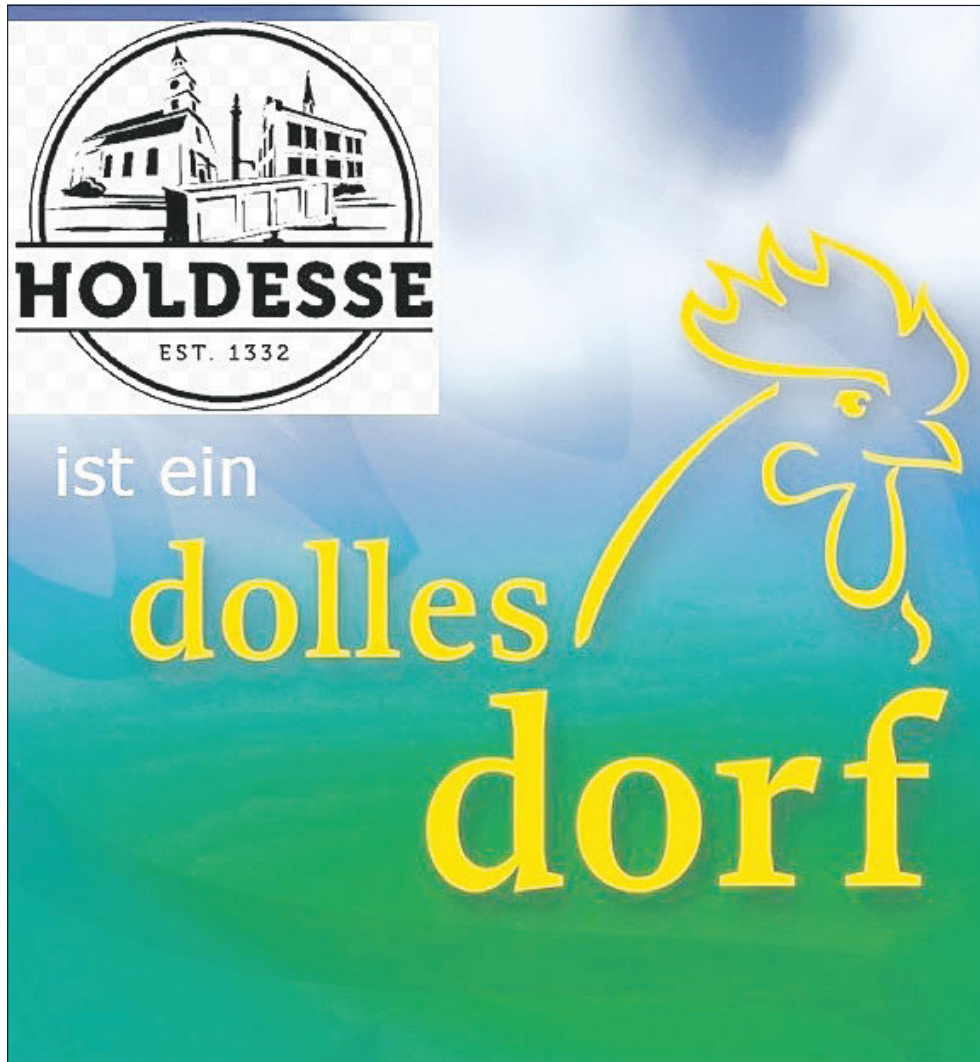


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 9 | Nr. 2
Freitag, 12. Januar 2024

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



Bereits seit 1995 wird jeden Donnerstag in der Hessenschau ein Dorf zur Vorstellung in der Sendung am folgenden Samstag ausgelost. Noch am gleichen Abend kommt ein Reportageteam von den Studios in Frankfurt oder Kassel in den jeweiligen Ort.

Dort wird dann am Freitag ein Porträt des Dorfes gedreht, das dann am Samstag in der Hessenschau gezeigt wird. Bedingung für die Teilnahme an der Auslosung ist, dass der Ort vor der Gebietsreform in Hessen von 1972 weniger als 2000 Einwohner hatte.

Diese Bedingung erfüllten zu Beginn der Serie mehr als 1600 Dörfer in Hessen. Derzeit sind noch ca. 600 Dörfer in der Lostrommel.

Das Dolle Dorf Holdesse

Am Donnerstag, 28.12.2023 war es soweit, kurz vor dem Jahreswechsel gab es ein verspätetes Weihnachtsgeschenk.

In der Hessenschau des HR-Fernsehens, wurde Holzhausen über Aar, aus dem Lostopf von mehreren Hundert Bewerbern gezogen.

Die Nachricht sprach sich schnell im Dorf herum und unter der Federführung des Ortsbeirates trafen sich diverse Holdesser Gruppierungen in den Räumlichkeiten der Alten Schule um einen Plan zu erarbeiten. Um kurz nach 22.00 Uhr wurde die Runde dann durch das Drehteam des HR-Fernsehens komplettiert und bis kurz nach Mitternacht stand der Drehplan für den nächsten Tag.

Los ging es mit der Mobilisierung des Ortes. Die besondere Herausforderung war die sehr kurze Vorbereitungszeit. Bis zum nächsten Tag gab es viel zu organisieren! Nur ein paar Stunden später, am 29.12.2023, war das Fernstehteam des HR dann im Ort unterwegs und die Aufnahmen waren zügig gemacht.

Es fanden Aufnahmen mit einer VW Motor ausgestatteten Zündapp KS600 von 1936, von Hansi Sesterhenn und Karlheinz Minor, statt. Einem Eigenbau aus dem Jahr 1970. Ein echtes Einzelstück in einem Top Zustand, so dass auch eine Probefahrt dokumentiert wurde.

Als nächstes folgte ein Besuch im Tonstudio von Tristan Eck.



Tristan Eck, der Herr der 1001 Knöpfe

Hier wurde nicht nur Musik gemacht, sondern es trainierten hier die Tanzgruppen Tagrumare und The Circle. Beide Tanzgruppen zeigten hier Ausschnitte ihrer neuen, mittreissenden Tänze.



Tagrumare



The Circle

Beim Besuch der Webetante konnte man dann erfahren, dass Holdesse nicht nur in der Region bekannt ist, sondern auch weltweit vertreten ist: 2.500 unterschiedliche Farbtöne werden von hier, aus dem ehemaligen Spargeschäft, in die ganze Welt verschickt.



Bernadette und Frank Löffler mit HR Mitarbeitern

Im Anschluss wurde gezeigt, dass es auch Ausnahmen in dem von Männern geprägten Berufsbildes des Handwerks gibt.

So stellte Larissa Petri ihren Weg zur Heizungsbauerin im Familienbetrieb vor.



Moderatorin Nora Enns mit Larissa Petri

Vor dem großen Finale auf dem Dorfplatz stattete das Drehteam noch dem Jugendclub als Nachwuchsschmiede für dörfliche Aktivitäten und dem Sportlerheim des TGSV einen Besuch ab. Hier schwelgten die Spieler des TGSV noch einmal in Erinnerungen an den im Sommer errungenen Kreispokalsieg in Eltville.

Dies ist insofern hervorzuheben, wie Spielerlegende Alf Mintzel ausführte, da es bisher noch nie einen A-Ligisten gab, der den Kreispokal gewinnen konnte.



Jugendclub



Fußballer

Kleiner Wermutstropfen: Die Aufnahmen vom Tauschhäusje fielen leider dem strengen Zeitrahmen zum Opfer und wurden daher nicht gezeigt, Schade!
Am Ende blieb für die Gruppenaufnahme nur eines festzuhalten: Holdesse ist ein Dolles Dorf!
Wer die Sendung verpasst hat, oder es sich noch einmal anschauen möchte findet das Video unter folgendem Link: <https://www.hessenschau.de/tv-sendung/dolles-dorf-hohenstein-holzhausen,video-191750.htm>

» Aus unserer Gemeinde

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n Hausmeisterin/Hausmeister (m/w/d)
für die gemeindliche Liegenschaft im Ortsteil Holzhausen ü. Aar



Erwartet wird Verantwortungsbewusstsein, tägliche Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit.

Entlohnung bzw. Eingruppierung erfolgt gemäß TVöD im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Weimer, Tel. 06120/2944 oder Frau Antlitz, Tel. 06120/2942

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



Mitarbeiter/in (m/w/d)
für den kommunalen Bauhof

in Vollzeit (39 Std.)

für den Fachbereich: **Maler- und Verputzarbeiten**

Neben dem Fachbereich fallen folgende Tätigkeiten an:

- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Fliesenlegearbeiten
- Tiefbauarbeiten im Straßen- u. Verkehrswesen
- Durchführung des Winterdienstes (Räum- und Streudienst)
- Arbeiten im Bestattungswesen
- Arbeiten in der Grünflächenpflege

Was wir von Ihnen erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Baufachberuf, vorzugsweise als Maler und Lackierer
- ausgeprägtes handwerkliches Geschick
- gültige Fahrerlaubnis der Fahrerlaubnisklassen B und C1E
- Teamfähigkeit und ein freundliches aufgeschlossenes Auftreten
- Organisationstalent

Einstellung und Vergütung erfolgen gemäß den Bestimmungen des TVöD (Entgeltgruppe 6).

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **31. Januar 2024** an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Herr von der Heydt,
Tel. 06120/2933.

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

■ Hohensteiner Bus'je



Montag bis Donnerstag:	07.30 - 13.00 Uhr 15.00 - 20.00 Uhr
Freitag:	07.30 - 13.00 Uhr 15.00 - 22.00 Uhr
Samstag:	19.30 - 00.30 Uhr

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.
Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule

In Bad Schwalbach-Adolfseck

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater
- Aarstraße, Am Hopfengarten

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/29-0 entgegengenommen.
Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Bis 20.00 Uhr

Innerhalb Hohenstein Erwachsene	3,90 €
Jugendliche	3,00 €
Außerhalb Hohenstein Erwachsene	4,40 €
Jugendliche	3,60 €

Nach 20.00 Uhr

Innerhalb Hohenstein Erwachsene	4,40 €
Jugendliche	3,60 €
Außerhalb Hohenstein Erwachsene	5,40 €
Jugendliche	4,60 €

Für Behinderte ist die Nutzung des Bus'je bei entsprechendem Nachweis (Schwerbehindertenausweis in Verbindung mit der Wertmarke) **kostenlos**. Dies gilt **nicht** für Fahrten von außerhalb nach außerhalb (z.B. von Taunusstein nach Bad Schwalbach).
Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener fahren ebenfalls **kostenlos**.

■ Wichtige Information der Gemeindekasse und des Steueramtes

Aufgrund der Umstellung unseres Finanzprogrammes kommt es seit 01.01.2024 zu folgenden Änderungen:

- Die alten Kassenkonten fallen weg und werden ersetzt durch Finanzadress-Nummern. Auf den Bescheiden, die Ende Januar erstellt werden, wird ein neues Kassenzeichen stehen.
- Bei Überweisungen bitten wir ebenfalls darum die neuen Kassenzeichen oder Rechnungsnummern angeben
- Bürgerinnen und Bürger die Daueraufträge eingerichtet haben bitten wir, diese zu stoppen und NACH Erhalt des neuen Bescheides mit dem neuen Kassenzeichen einzurichten.
- Die Kindergartengebühren, Mieten und Pachten werden einmalig erst zum 15.01.2024 abgebucht. Alle weiteren Fälligkeiten entstehen dann wieder wie gewohnt zum 01. eines Monats.

Einsammeln der Weihnachtsbäume

Am **Samstag, 13.01.** sammeln die Jugendfeuerwehren Breithardt, Burg-Hohenstein, Hennethal und Holzhausen, die ausgesiedelten Weihnachtsbäume ein sowie die Jugendfeuerwehr von Born am **Sonntag, 14.01.**

Der Feuerwehrynachwuchs ist in den einzelnen Ortsteilen zwischen 09.00 und 13.00 Uhr unterwegs. Bitte stellen Sie Ihren Weihnachtsbaum gut sichtbar an den Rand des Bürgersteigs oder Ihres Grundstückes!



Samstag, 13.01.2024

Sonntag, 14.01.2024

09.00 - 13.00 Uhr

Die Jugendfeuerwehren nehmen diese Aufgabe ehrenamtlich für Sie wahr und sind stets mit viel Spaß und Freude dabei. Wenn Sie einen Beitrag leisten wollen, damit die Jugendarbeit in Hohenstein weiterhin so erfolgreich betrieben werden kann wie bisher, freuen wir uns über Ihre Spende!

Seid Corona hinterlegen wir neben der Möglichkeit eine Spende persönlich zu überreichen, auch die Option einer Überweisung.

Spendenmöglichkeiten:

Jugendfeuerwehr	IBAN
Born	DE85 5105 0015 0412 0042 99
Breithardt	DE55 5109 0000 0041 9004 07
Burg-Hohenstein	DE43 5105 0015 0393 0645 44
Hennethal	DE26 5105 0015 0420 0098 01
Holzhausen über Aar	DE20 5109 0000 0072 1337 06
Steckenroth	DE38 5109 0000 0072 1424 03
Strinz-Margarethä	DE37 5109 0000 0072 0911 08

Verwendungszweck: Spende Jugendfeuerwehr

Gerne können Sie die Spenden auch bei Ihrem/Ihrer örtlichen Jugendfeuerwehrwart/in abgeben.

Ihre Gemeindejugendfeuerwehr Hohenstein

■ Einsammeln der Weihnachtsbäum in Steckenroth

Die ausgesiedelten Weihnachtsbäume werden **am Samstag, 13.01. in Steckenroth** durch die Alters- und Ehrenabteilung des Jugendclubs Steckenroth (Knochelutscher) eingesammelt.
Über eine kleine Spende beim Einsammeln würden wir uns freuen!



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

■ 11. Lebendiger Adventskalender in Breithardt Spendenübergabe

Am 05.01. trafen sich einige Gastgeber der Adventstürchen 2023 zum gemeinsamen Auszählen der Spenden. 13 Adventstürchen öffneten im letzten Jahr ihre Türen und sage und schreibe 1.250,00 € wurden ausbezahlt und an Frau Jurewicz von der Lindenschule übergeben.



Frau Jurewicz bedankt sich bei allen Gastgebern und natürlich auch bei den Besuchern der Adventstürchen. Der Ortsvorsteher schließt sich diesem Dank an.

In den vergangenen Jahren wurde bereits viel Gutes mit den Spenden der Adventstürchen unternommen.

Alle Gastgeber sprachen sich auch in diesem Jahr wieder positiv über die Veranstaltung aus und es gibt bereits die ersten Anmeldungen für 2024!

An dieser Stelle möchten wir uns bei Margarete Bartels für die Koordination ganz herzlich bedanken, ohne die so etwas nicht möglich wäre.

Gerne können Sie sich auch jetzt schon an Margarete (06120/6173) wenden, damit Ihr Wunschtermin in 2024 berücksichtigt werden kann!

■ Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 03	19.01.2024	15.01.2024
KW 04	26.01.2024	22.01.2023
KW 05	02.02.2024	29.01.2024

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert

Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

■ Neujahrsglühn in Braadert

Der Ortsbeirat Breithardt lädt zum Glühweinstand am Gemeindezentrum in Breithardt ein. Mit dem Gewinn aus dieser Veranstaltung wollen wir den Förderverein unserer Kita „Rappelkiste“ unterstützen!

Wann? Samstag, 19.01. ab 18.00 Uhr am Braaderter Weinstand

■ Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher**, jeden ersten Mittwoch, ab 15.00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt! Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch **Sie!**

■ Holdesser Strickkreis

Der Strickkreis lädt zum Schnupperkurs ein. Jeder kann mitmachen, Anfänger und Geübte. Wer hat Lust?

Wo: In der alten Schule in Holzhausen ü. Aar

Wann: mittwochs um 18.30 Uhr

Auskunft unter: 06120/5270



Eine Initiative der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH)

Reparieren statt wegwerfen - das schont die Umwelt und das eigene Portemonnaie!

Wir starten wieder am:

Samstag, 20.01. von 14.00 – 17.00 Uhr

Im Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen ü./Aar

Bringen Sie uns ihre defekten Gerätschaften wir versuchen diese zu reparieren, sehr oft können wir diese retten!

Weiterhin suchen wir Verstärkung, Menschen, welche Spaß am Reparieren haben und bei uns mitmachen!

Ihr Repair Café Team freut sich auf Ihren Besuch!

■ Borner Spätlese

Die Borner Spätlese trifft sich im neuen Jahr am Dienstag, 23.01. um 15.00 Uhr im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1.

Wer Interesse hat einfach vorbeikommen.

Kontakt: Isolde Schöne 06124/12781 oder Ilona Ritter 06124/12658.

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Kreistänzen, Squares, Kontratänzen und Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Körper und Geist kommen in Bewegung, dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß. Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth.**

Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein

Kontakt 06124/12357.

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Mittwoch, 17.01., 19.30 Uhr** findet im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt, zu der Sie geladen werden.

*gez. Gerold Köhler
Vorsitzender*

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.01.2022
3. Verschiedenes

■ Sitzung der Gemeindevertretung in Breithardt

Am **Montag, 22.01., 19.30 Uhr** findet im Gemeindezentrum in Breithardt eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt, zu der Sie geladen werden.

*gez. Sebastian Reischmann
Vorsitzender der Gemeindevertretung*

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Aktuelle Stunde
4. Entwurf Haushalt 2024
GVER/020/2023

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, mittwochs und freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie montags von 13.00 - 15.00 Uhr und mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt. Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

■ Reisepass-Gebühr seit 01.01.2024

Mit Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens im Pass-/Ausweiswesen durch Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt 2023 Teil I, Nr. 271 am 12. Oktober 2023, und Abschluss des Ordnungsgebungsverfahrens (BGBl. Teil I, Nr. 290 vom 31.10.2023) wurde geregelt, dass die Gebühr für antragstellende Personen ab 24 Jahren beim Reisepass ab 01.01.2024 **70,00 €** beträgt. Sämtliche Zuschläge wie beispielsweise für 48 Seiten (statt regulär 32 Seiten) oder Expressausstellung bleiben unverändert.

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937, E-Mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de oder Frau Elke Jopp, Tel. 06120/2938, E-Mail: elke.jopp@hohenstein-hessen.de.

■ Schließzeiten der Kindertagesstätten

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt:

Sommer 12.07. bis 02.08.2024
Weihnachten 20.12. bis 31.12.2024

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein:

Sommer 12.07. bis 02.08.2024
Weihnachten 23.12. bis 03.01.2025

Kindertagesstätte Holzhausen ü.A.:

Sommer 05.08. bis 26.08.2024
Weihnachten 23.12. bis 03.01.2025

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä:

Sommer 02.08. bis 23.08.2024
Weihnachten 20.12. bis 03.01.2025

Kindertagesstätte Born:

Sommer 02.08. bis 23.08.2024
Weihnachten 20.12. bis 03.01.2025

Ferienkindergärten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „eigenen“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“. Das **Anmeldeformular** für die Ferienbetreuung finden Sie auf der Homepage und erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder

direkt bei der Gemeindeverwaltung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgendem Stichtag an:

Sommer: 17.05.2024

Wir möchten Sie bitten die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden!

» Vereine und Verbände



Seniorenchor 60plus

... und sie haben immer noch Spaß am Singen!

Wir freuen uns auf jede die/ jeden der mit uns singen will.

Kommt einfach in die nächste Chorprobe, Chorerfahrung ist nicht erforderlich

Die nächste Chorprobe ist am Samstag,
20. Januar 2024 um 13:30 Uhr

in der Aartalhalle,
in 65232 Taunusstein Neuhof, Ziegelhüttenweg 7

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Für Fragen stehen Ihnen gerne
Angelika Seip, mobil: 0170 3262130 und
Hans Joachim Schwamb, mobil: 0151 29607562
zur Verfügung
oder E-Mail an: sk-untertaunus@gmx.de

■ Sozialverband VdK Hessen-Thüringen Ortsverband Breithardt



Informations-Frühstück des VdK OV Breithardt am Samstag, 20.01. in Holzhausen über Aar



Erstmals veranstaltet der OV Breithardt ein Informations-Frühstück am Samstag, 20.01. um 10.00 Uhr in der Alten Schule in Holzhausen ü. Aar. Bei einem gemeinsamen Frühstück wollen wir über aktuelle Themen sowie Angebote und Ziele des Sozialverbandes diskutieren. Eine kleine musikalische Überraschung soll die Veranstaltung abrunden, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein. Um die Veranstaltung besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 17.01. an Michaela Laury, Tel. 0176/47595639, E-Mail: Michaela.Laury@vdk.de oder Marius Fracarolli, Marius.Fracarolli@vdk.de, 01578/3948138.

■ TuS Breithardt 1904 e.V.



Neuer Yoga Präventionskurs

Start am Donnerstag, 25.01.

Hatha Yoga ist eine Form des Yogas mit langsamen Bewegungen in Kombination mit der Atmung. Die Übungen können das Muskel-Skelett-System und das Herz-Kreislauf-System kräftigen und zu einer verbesserten Stressbewältigung führen.

Im Vordergrund steht in diesem Kurs, achtsam an der Flexibilität und dem Muskelaufbau zu arbeiten, den Atem wahrzunehmen, führen zu lernen und zu entspannen. Einsteiger und Geübte sind herzlich willkommen.

Leitung: Andrea Nusser

Die Kurse finden im Gemeindezentrum Breithardt statt:

Kursbeginn ist **Donnerstag 25.01. von 18.00 - 19.30 Uhr**

Die Teilnahmegebühr für den Kurs (8 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 75,00 €, für Nicht-Mitglieder 95,00 €.

Der Kurs wird von vielen Krankenkassen bezuschusst.

Verbindliche Anmeldung erforderlich bei Patricia Ruppmann, Tel. 0151/70145163.

■ Sportverein Hohenstein 1953 e.V.



Der SV Hohenstein bietet ab Januar die folgenden Kurse in der Gemeindehalle in Burg-Hohenstein an:

Kontakt: burg.hohenstein@gmail.com, Tel. 0160/4441228

1. **Pilates** - montags von 19.00 - 20.00 Uhr
Trainingsbeginn ist am 22.01.2024 (8 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 40,00 € pro Kurs Mitglieder 16,00 € pro Kurs

2. **Seniorengymnastik** - montags von 20.00 - 21.00 Uhr
Trainingsbeginn ist am 22.01.2024 (8 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 24,00 € pro Kurs Mitglieder kostenlos

Trainingsstunden vom 22.01. - 18.03.2024

3. **Body Fit** - mittwochs von 19.00 - 20.00 Uhr

Trainingsbeginn ist der 10.01.2024 (12 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 36,00 € pro Kurs Mitglieder kostenlos

Trainingsstunden vom 10.01. - 27.03.2024

■ TGSV Holzhausen über Aar e.V.



Fasnacht beim TGSV Holzhausen

Nicht erst seit dem 11.11.2023 laufen die Vorbereitungen für die im Jahr 2024 wieder stattfindenden Kappensitzungen des TGSV Holzhausen auf Hochtouren.

Tänze, Sketche, Bütten- und Liedvorträge für die Sitzungen, die **Freitag, 02., Samstag, 03.02. jeweils um 19.11 Uhr und Sonntag, 04.02. um**

14.11. Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen beginnen, werden bereits jetzt mit größter Konzentration einstudiert, um so

den hervorragenden Ruf, den sich der TGSV Holzhausen mit seinen bisherigen Kappensitzungen auch über die Grenzen Hohensteins hinaus erworben hat, auch im Jahr 2024 zu bewahren. Der **Kartenvorverkauf** für die Sitzungen am 02. und 03.02. hat bereits begonnen. Restkarten für beide Veranstaltungstage sind ab sofort bei Wolfgang Bingel, Klosterstraße 5 a, in unbegrenzter Anzahl zu erwerben. **Der Preis pro Karte beträgt 12,00 €.** Weitere Informationen zu den Kappensitzungen können beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Bingel (Tel. 06120/3411) eingeholt werden.

■ Freundeskreis Strinz-Aube e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Verschwisterung, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Beginn des neuen Jahres wünschen wir Ihnen zunächst alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.

In diesem Jahr feiern wir das 50-jährige Jubiläum unserer Verschwisterung mit der Gemeinde Aube. Die Feier findet **vom 09. - 12. Mai in Aube** statt.

Über nähere Einzelheiten werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Zur Einstimmung auf den Besuch in Aube bietet unser Mitglied Bodo Roitsch einen **kostenlosen Französischkurs** an. Dieser Kurs beginnt **am 20.02., 19.00 Uhr im Clubraum der Aubachhalle, jeweils eine Doppelstunde und endet am 23.04..**

Die von Herrn Roitsch vorbereiteten Vorlagen von Chansontexten und kurzen humorvollen Texten sollen vor allem für eine rasche Verbesserung der Sprachkompetenz sorgen.

Natürlich wird es auch grammatische Erklärungen und Übungen dazu geben.

Da bei den Teilnehmern sehr unterschiedliche Vorkenntnisse der französischen Sprache erwartet werden, wird Herr Roitsch versuchen, allen gerecht zu werden - auf jeden Fall sind alle willkommen! Da die vorbereiteten Textvorlagen das DIN A4 -Format haben, bittet Herr Roitsch die Teilnehmer/-innen, einen Schreibblock oder ein Schreibheft oder Klemmbrett auch im DIN A4 mitzubringen, außerdem **unbedingt ein Set mit verschiedenfarbigen Textmarkern.**

Sehr hilfreich wäre auch die Installation einer **Wörterbuch-App** aus dem **Play Store** wie **LEO** oder eine ähnliche auf ihrem Handy vorzunehmen, weil damit die Formulierung vollständiger Sätze recht einfach ermöglicht werden kann. Alles andere schafft dann ganz leicht die gute Laune!

Interessierte Teilnehmer melden sich bitte bis Donnerstag, 15.02. bei Gerda Deuser Tel. 06439/6798

oder per E-mail: gerda.deuser@t-online.de.

Wir würden uns über eine gute Resonanz sehr freuen!

■ Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V.



Jahreshauptversammlung der Musikfreunde Strinz-Margarethä

Die Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V. veranstalten am **Donnerstag, 25.01. um 20.00 Uhr** ihre Jahreshauptversammlung im Clubraum der Aubachhalle in Strinz-Margarethä.

■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.



Hilfe zur Selbsthilfe Demenz

Einfühlsame Beratung bei Demenz

Egal welche Ursache die demenzielle Erkrankung hat: Der Umgang damit ist für viele Familien eine Herausforderung. Doch sie sind nicht alleine. Sich Rat einzuholen, zeugt von Handlungsbereitschaft und Stärke. Alleine schaffen es viele Familien nämlich nicht, Ihre Angehörigen durch die Erkrankung zu begleiten.

Die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. versteht sich als zentrale Ansprechstelle zum Thema Demenz. Neben vielfältigen Aufgabenstellungen bietet sie professionelle Beratungen an. Einfühlsam und mit reichlich Erfahrung hören die Mitarbeiterinnen zu. Das passiert derzeit telefonisch oder gerne auch online in einem Videogespräch.

Das Angebot ist kostenlos und bedarf keiner Mitgliedschaft im Verein.

Kontakt 06123/7050119 oder info@alzheimer-rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Angebote des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Aqua-Kurse

Die geplanten Aqua-Kurse in Schlangenbad starten nach Wiedereröffnung der Aeskulaptherme. Weitere Infos hierzu erhalten Sie bei den jeweiligen Kursleiterinnen.

Aqua-Kurse mit Susanne Grell im Klinikzentrum Lindenallee

Die Kurse starten am Mittwoch, 17.01. um 16.45, 17.15 und 17.45 Uhr. Weitere Infos unter susanne.grell66@web.de - Rückruf bei Angabe der Telefonnummer.

Meditatives Singen am 19.01. von 19.00 - 21.00 Uhr. Hier kann man in den Kneipp-Räumen einfache Kreislieder singen und jedes Lied seine eigene Kraft entfalten lassen und in die Stille eintauchen. Anmeldung bei Alexandra Hodgson bis 2 Tage vorher unter Tel. 06120/6229 oder info@atemfluss.de.

Geheimnisse von Heilpflanzen in Theorie und Praxis Inspirationen und Anregungen für die naturheilkundliche Nutzung und Anpflanzung

Der Kurs beinhaltet einen theoretischen und praktischen Teil. Der Kurs ist als Ganzes oder auch in einzelnen Modulen buchbar. Im 1. Modul am 25.01. von 17.00 - 19.00 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 geht es um die Gestaltung des eigenen Lebensraums mit Heilpflanzen, Anlegen eines Heilpflanzenzauns, Heilpflanzenbeete im Hinblick auf eigene naturheilkundliche Interessen, Dementsprechende Verwendungsmöglichkeiten darzustellen und die Anzucht einer Überraschungspflanze darzustellen.

Weitere Module finden am 11.07. und 05.09. statt und sind einzeln buchbar. Info und Anmeldung: bei Simone Löblein unter 0163/7851516 oder info@simone-loeblein.de.

Meditationsworkshop mit meditativem Yoga-Flow

Das Konzept der Meditation sowie die gängigsten Meditationsformen werden vorgestellt und verschiedene Meditationsformen in der Gruppe ausprobiert. Ausserdem werden die Auswirkungen von Meditation auf Körper und Geist beleuchtet. Teil des Workshops am 27.01. von 11.00 - 14.00 Uhr ist ausserdem ein meditativer YogafLOW, der eine bewegte Entspannung bewirkt sowie eine Schlussentspannung, die die Ruhe nachhaltig verankert. Erfahrung in Meditation und Yoga sind nicht notwendig. Es wird empfohlen, eine Decke und eine Matte mitzubringen.

Anmeldung bis zum 24.01. bei Carina Mannfeld unter yogini.carina@gmail.com.

Entdecke die Welt des Fermentierens

Im Kneipp-Workshop in der Emser Straße 3 erhält man fundierte Informationen zur Kunst der Fermentation in Theorie und Praxis. Tipps, Tricks sowie Kostproben und selbstgemachte Fermente zum Mitnehmen runden das Programm ab. Mitzubringen sind Lieblingsgewürze, 3 leere Einmachgläser mit ca. 1.000 ml Fassungsvermögen, Schneidebrett, ein scharfes Messer, gute Laune, Experimentierfreude und Lust auf neue Geschmackserlebnisse. Brit Fisher leitet den Kurs am 27.01. von 16.00 - 20.00 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung bis 1 Woche vorher erforderlich unter der Tel. 01578/9694612 oder per E-Mail an britfisher@gmx.net.

Tai Chi-Chuan-Kurse beim Kneipp-Verein

Langsam fließende, geschmeidige Bewegungen im Gleichgewicht, aufgerichtet gen Himmel, verwurzelt in der Erde, gleichzeitig in sich ruhen und nach außen wirken. Die 10-wöchigen Kurse mit Alexandra Hodgson starten am 30.01. um 18.50 Uhr für Neueinsteiger und Geübte und um 20.00 Uhr für Geübte und Fortgeschrittene in den Kneipp-Räumen in Bad Schwalbach und enden am 16.04. Info und Anmeldung bei Alexandra Hodgson unter 06120/6229 oder info@atemfluss.de.

Kindergeburtstage - ein Naturlebnis für alle Sinne

Die Veranstaltungen finden samstags nach Vereinbarung statt. Eine Vorlaufzeit von ca. 8 Wochen und max. 10 Kinder sind das Limit. Eine weitere erziehungsberechtigte Person sollte anwesend sein. Das Programm, das individuell abgestimmt werden kann, beinhaltet unter anderem eine Barfußwanderung, Wassertreten, Kräuterkunde und Kräutersnacks, Phantasieisen, Basteln, Kräuterdrinks, selbst-

gemachte Brotaufstriche, Geburtstagspizza u.v.m. und ist auch vom Wetter abhängig. Infos und Anmeldung bei Andreas Ott, Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de.

Line Dance immer montags

Eine muntere Gruppe Tanzbegeisterter trifft sich montags mit Anfängern um 19.00 Uhr und Fortgeschrittenen um 20.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide in der kleinen Gymnastikhalle in der Dr. Karl-Hermann-May-Straße 2 im EG.

Anmeldung und Info zu den Startterminen bei der Kursleiterin Gerlinde Kejwal unter 06131/672400 oder 0152/55713134 oder kejwal@web.de.

Mindestens 5 Teilnehmer je Kurs sind erforderlich.

Anmeldeschluss für die Wanderwoche in Südtirol

Sofern die maximale Teilnehmerzahl von 20 Teilnehmern nicht erreicht ist, sind **Anmeldungen bis zum 31.01.** bei Erlebniswanderleiter Andreas Ott möglich. Er erteilt auch gerne weitere Infos zu den Kosten und Anreisemöglichkeiten. Tel. 06124/722429.

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt Sonntag, 14.01.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 21.01.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28.01.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 04.02.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sakrament der Versöhnung in der Pfarrkirche St. Elisabeth

An den Samstagen, 20.01. sowie am 03. und 24.02. von 17.00 - 17.30 Uhr können Sie bei Pfarrer Stefan Schneider das Sakrament der Versöhnung empfangen.

Gerne können Sie auch im zentralen Pfarrbüro einen Beichttermin vereinbaren.

Das Sakrament der Versöhnung (Beichte) ist ein schönes Sakrament. Es ist eine unglaubliche Erleichterung für Geist und Seele - denn alles was uns belastet, können wir im Beichtgespräch Gott übergeben, der uns durch den Priester von unserer Schuld und unseren Sünden losspricht. Keine Macht der Welt kann das außer Gott. Es ist ein großes Geschenk Gottes für uns. Ich lade Sie herzlich ein!

Ihr Pfarrer Stefan Schneider

72 Stunden Aktion 2024 - die Welt in 72 Stunden etwas besser machen.

Im April ist es wieder so weit: Die bundesweit stattfindende 72 Stunden Aktion des BdkJ (Bund der Deutschen katholischen Jugend) geht in die nächste Runde und wir als Pfarrei sind mit dabei.

Vom 18. - 21.04. wollen wir mit allen Kindern und Jugendlichen, die Lust dazu haben (Messdiener:innen, Erstkommunionkinder, Pfadfinder:innen, Firmbewerberinnen...) ein Projekt umsetzen und „die Welt so ein kleines Stück besser machen“.

Bei der 72-Stunden-Aktion 2019 haben insgesamt mehr als 160.000 junge Menschen teilgenommen. In ganz Deutschland engagierten sich 3.400 Gruppen für die gute Sache.

Die Aktion startet am 18.04. um 17.00 Uhr. Für den Freitag erhaltet ihr Schulbefreiung.

Es wird auch die Möglichkeit geben vor Ort zu Übernachten. Genauere Informationen folgen in Kürze.

Bitte **meldet euch bis zum 19.01.** im Pfarrbüro oder in den Kontaktstellen.

Bei Rückfragen meldet euch gerne bei Pastoralreferent Peter Schwaderlapp oder Pastoralreferent Tobias Schirmer.

Weltgebetstag am 01. März in Burg-Hohenstein

Weltweit bereiten Frauen (und Männer) seit vielen Jahren diesen besonderen Gottesdienst vor. Wir fühlen uns verbunden mit Christinnen und Christen weltweit - und dieses Jahr besonders mit Frauen, Kindern, Familien, die unter Krieg im eigenen Land leiden. Der WGT wurde in Palästina vorbereitet, damals wusste niemand, was wir heute wissen und wie es im März sein wird, kann heute niemand sagen. Nehmen wir unsere Welt ins Gebet und stehen auch in Angst und Trauer einander bei. Gefeierte und vorbereitet wird der WGT in Hohenstein dieses Jahr in Burg-Hohenstein, **die Proben dafür beginnen schon im Januar.**

Ganz besonders laden wir auch junge Menschen ein - Vorkenntnisse braucht es nicht.

Mehr Informationen bei Simone Rößler, Tel. 06120/900388.

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: <https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 14.01.

09.30 Uhr Steckenroth Gottesdienst im Anschluss Gemeindeversammlung

Sonntag, 21.01.

10.00 Uhr Burg-Hohenstein Gottesdienst im Anschluss Gemeindeversammlung

Sonntag, 28.01.

11.00 Uhr Breithardt Gottesdienst im Anschluss Gemeindeversammlung

An den Gemeindeversammlungen werden die Kirchenvorstände über ihre aktuelle Arbeit, laufende oder geplante Bauprojekte und Entwicklungen bezüglich der Fusion und des Nachbarschaftsraumes informieren. Bringen Sie gerne auch eigene Fragen, Wünsche und Ideen mit.

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal, in welchem Ort diese stattfinden!

Das Gemeindebüro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspä-Filiale) ist dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr und mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr geöffnet. Außerdem telefonisch (06120/3566) und per E-Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) erreichbar. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie telefonisch (0173/1832614) und per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de).

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Liebe und Gute im Neuen Jahr!

Ihre Kirchenvorstände Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Sonntag, 14.01.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski, anschließend Kirchkaffee

Freitag, 19.01.

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 21.01.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach:

Dienstag, 16.01.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes telefonische Terminvereinbarung mit Frau Ambrosius, Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser
dienstags und donnerstags von **09.00 – 11.00 Uhr** und freitags von **16.00 – 18.00 Uhr.**

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ An(ge)dacht

Der siebte Tag ist der Ruhetag des HERRN, deines Gottes. An diesem Tag sollst du nicht arbeiten, auch nicht dein Sohn oder deine Tochter, dein Sklave oder deine Sklavin, dein Rind, dein Esel oder ein anderes von deinen Tieren und auch nicht der Fremde, der bei dir lebt. An diesem Tag sollen dein Sklave und deine Sklavin genauso ausruhen können wie du. (5.Mose 5,14). Wenn Sie sich noch etwas vornehmen möchten für das neue Jahr, dann wäre dieser Vers aus dem 5. Buch Mose ein „Vor-Satz“ erster Güte: Ruhe. Es muss nicht der Sonntag sein, das geht oft nicht aus unterschiedlichen Gründen. Aber auch, wenn es am Sonntag nicht geht, ist das kein Grund, auf Ruhe zu verzichten. Wer zur Ruhe kommt, kommt auch zu sich selber. Das ist oft - aber nicht immer - schön. Deswegen wird Ruhe auch oft umgangen. Wer will schon so genau wissen, wie und wer er oder sie wirklich ist? Da verfall ich vielleicht doch lieber in Aktionismus und tue und mache ...? Im Tun übertönen Menschen manchmal gerne - gerade auch vor sich selbst -, wer sie sind. Tun ist nichts Schlechtes, natürlich nicht. Es liegt aber auch immer ein wenig oder manches Mal eben auch viel Übertönen darin. Ich mache, also bin ich. Das ist aber nur die halbe Wahrheit. Die ganze Wahrheit empfinden wir, wenn das zu Tuende beiseitegelegt wird. Dann sind wir plötzlich alleine mit uns, kein Schaffen steht mehr zwischen dem, der ich sein will, und dem, der ich bin. Und wenn ich vor mir stehe und mich anblicke, dann bin ich auch (wieder) in der Nähe von Gott, der mich immer ansieht. Davor muss ich mich nicht fürchten. Anfangs mag es vielleicht ungewohnt sein oder sogar ein wenig wehtun. Aber nach einer gewissen Zeit kann ich mich ansehen und erkennen: Ich bin auch wer, wenn ich ruhe. Ich falle nicht zusammen wie ein Kartenhaus, sondern ich bin getragen.



Ich muss mich nicht selbst zusammenhalten durch Schaffen und Machen, sondern ich bin auch wertvoll, wenn ich nur schaue und einfach nur bin. Gott bittet mich geradezu um Ruhe. Damit ich hören kann, wie er sagt: Du bist mir wichtig. Um das zu hören, gibt es die Ruhe. Ich muss sie nur aufsuchen und zulassen.

Bleiben Sie behütet

*Ihre Pfarrerin Petra Dobrzinski
(Holzhausen/Michelbach)*

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Gottesdienst in der Borner Kirche

Sonntag, 14.01. Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Uhr mit Pfarrer i.R. Dr. Sunny Panitz und dem Borner Kirchenchor.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen **Born-Watzhahner Gemeindebrief** oder der **Internetseite der Kirchengemeinde**: www.evangelisch-bb.de

■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 14.01.

11.00 Uhr in der Kirche Niederlibbach

Sonntag, 21.01.

11.00 Uhr in der Kirche Strinz-Margarethä

Unsere Andachten

Video-Andacht

Unsere nächste Video-Andacht sehen Sie am Sonntag, 21.01. auf unserem Youtube-Kanal „Kirche Strinz Niederlibbach“.

Telefonandacht

Bei Anruf Andacht: An jedem Mittwoch neu wird eine Telefonandacht von Pfarrer Dr. Noack zu hören sein, wenn Sie die **Tel. 06128/9792914** wählen. Probieren Sie es zu den Kosten eines Ortsgesprächs aus!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie zu den Bürozeiten montags von 15.00 - 17.00 Uhr und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr
Tel. des Pfarrbüros: 06128/1364
E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethae@ekhn.de
Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter: 06128/1364 oder per E-Mail: juergen.noack@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Panrod und Hennethal**Gottesdienste****Sonntag, 14.01.****09.30 Uhr** Gottesdienst in Hennethal mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack**Sonntag, 21.01.****09.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Evangelisches Gemeindebüro: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Bürozeit: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. 06120/9189752

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

» Veranstaltungen**■ Die Dorfrocker kommen endlich wieder nach Born****Beliebte Kultband spielt am Freitag, 26.01. in Born**

Die Dorfrocker - sie sind bekennende Dorfkinder! Die drei Brüder Tobias, Markus und Philipp Thomann lassen sich nur schwierig in eine musikalische Schublade packen, und wollen das auch gar nicht. 2007 sind sie erstmals angetreten, um in Florian Silbereisens ARD-Samstagabendshow mit Chucks, Lederhose und E-Gitarre für Aufsehen zu sorgen. Seither erlebten die Dorfrocker eine wahre Erfolgsgeschichte: Über 150 TV-Shows, über 2.000 Liveauftritte sowie mehrere Alben in den TOP10 der deutschen Album Charts und eine ECHO-Nominierung folgten seither. Ihr Kult-Hit „Dorfkind“, wie die allermeisten Songs selbstgeschrieben, wird generationsübergreifend gesungen - im Kindergarten genauso wie am Ballermann auf Mallorca oder bei großen Rock-Festivals. Damit schaffen die Dorfrocker einen Spagat wie wohl keine andere Band. Bereits mit erfolgreichen Songs wie „Engelbert Strauss“ (2019) oder „Der King“ (2021), ihrer Hommage an alle Landwirte, zeigen die Dorfrocker, welche Themen ihnen wichtig sind. Sie besingen die Vorzüge des Landlebens, aber auch ihre familiären Wurzeln. Zudem finden sie auch immer wieder neue kreative Wege, um gute Laune unter die Leute zu bringen. So spielten sie im Sommer 2021 (trotz Corona-Pandemie) über 100 Traktor-Konzerte mit ihrer eigenen, mobilen Bühne - im Januar 2022 dann sogar das größte Traktor-Konzert der Welt in Brasilien mit über 1500 Traktoren, worüber u.a. die BILD und die ARD berichteten.



Im Januar 2024 folgt die nächste Aktion: Die Dorfrocker planen die längste Polonäse der Welt. Ob diese vielleicht sogar anlässlich des Auftritts in Born stattfindet, bleibt abzuwarten. Für die Dorfrocker ist es nach einem Konzert vor knapp fünf Jahren bereits das zweite Mal, das sie nach Born kommen. Viele Gäste aus der Region erinnern sich noch gerne an dieses Gastspiel zurück, als die Dorfrocker damals im restlos ausverkauften Dorfgemeinschaftshaus eine einzigartige Stimmungsparty für jung und alt spielten.

Die Veranstalter von der Feuerwehr aus Born sind auf jeden Fall bereits voller Vorfreude, zumal die Voranfragen für den Vorverkauf bereits sehr vielversprechend sind. „Wir möchten für alle Freunde der guten Laune etwas Besonderes anbieten. Und da die Dorfrocker seit langem in aller Munde und sehr beliebt sind und wir sie in bester Erinnerung hier in Born haben, mussten wir sie einfach wieder zu uns holen“, so die Veranstalter.

Die Dorfrocker veröffentlichten zuletzt mehrere Songs. So haben sie im Sommer 2023 ihre neue Dorf-Hymne „So singt das Dorf“ in der ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“ präsentiert, ehe sie den Song „Wie macht der Bär?“ nachgelegt haben, der es auf Anhieb auf die Playlists der Mallorca DJs geschafft hat, sodass die Dorfrocker zuletzt bereits etwa 500.000 monatliche Hörer auf Spotify vorweisen konnten. Im letzten Monat tourten die Dorfrocker in Kanada und in den USA bei Konzerten. Aktuell befinden sie sich im Studio um neue Songs für das neue Jahr 2024 aufzunehmen und in der Vorbereitung für ihre große über 100 Termine umfassende 2024er Dorf-Tour, die sie am 26. Januar auch nach Born führt.

Einlass zur Veranstaltung in das Dorfgemeinschaftshaus am Freitag, 26.01. ist um 18.30 Uhr. Beginn des Stimmungskonzertes ist um 20.30 Uhr.

Die Karten gibt es im VVK für 18,00 € u.a. beim Copyland in Taunusstein, am Sonntag, 14.01. um 16.00 Uhr in der Feuerwehr Born und per E-Mail unter dorfrocker@ffw-born.de



★ **Glühweinstand** ★
der Borner Feuerwehr ★

SONNTAG - 14. JANUAR - 16 UHR

★ Am Feuerwehrgerätehaus ★

★ Für Speiß und Trank ist immer bestens gesorgt ★

★ Bitte denkt an Eure Tasse ★

★ Kartenvorverkauf für das Konzert (26.01.24) der Dorfrocker bei uns in Born ★

DORF
ROCKER

» Rheingau-Taunus-Kreis



Kompetenz-
zentrum **Pflege**

Als **Kompetenzzentrum Pflege** möchten wir Pflegebedürftige und ihre Angehörigen im Rheingau-Taunus-Kreis nicht allein lassen, sondern stärken und fördern.

Unser Team hilft bei Fragen rund um Pflege und Versorgung mit Information, Beratung, Unterstützung, Vermittlung und Koordination. Wir beraten - kostenfrei und trägerneutral - im Kompetenzzentrum, telefonisch, per E-Mail, online, zu Hause und in unseren Außenprechstunden in der Region:

- pflegebedürftige Menschen jeden Alters,
- pflegende Angehörige,
- Menschen mit Behinderung,
- Menschen, die sich informieren möchten.

Ihr Kontakt zu uns:

Beratung zu Pflegeleistungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Alltag:

Tel. 06124/510525 oder -527,

E-Mail: pflegestuertzpunkt@rheingau-taunus.de

Finanzielle Hilfen für Zuhause und in stationären Pflegeeinrichtungen:

Tel. 06124/510532 oder -678, E-Mail: senioren@rheingau-taunus.de

Besucheranschrift:

Martha-von-Opel-Weg 31, 65307 Bad Schwalbach

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung.

■ Erkältungszeit: Jetzt abgelaufene Medikamente und ihre Verpackungen richtig entsorgen

Der Hals kratzt, die Nase läuft - doch Nasenspray und Hustentropfen sind abgelaufen. Mit dem Herbst startet die Erkältungszeit. Neue Medikamente füllen die Hausapotheke, nicht mehr brauchbare müssen entsorgt werden. Dann stellt sich die Frage: Was tun mit leeren Medikamentenverpackungen und Arzneimittelresten?

Eine Entsorgung der Altmedikamente über die Restmülltonne im Rheingau-Taunus-Kreis ist nicht zulässig, da der Restabfall nicht verbrannt, sondern zunächst mechanisch-biologisch vorbehandelt und anschließend deponiert wird. Auch dürfen Reste von Arzneimitteln auf keinen Fall in der Toilette oder in der Spüle entsorgt werden, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Rheingau-Taunus-Kreises (EAW) mit. Restbestände von Medikamenten aus Privathaushalten können im Rheingau-Taunus-Kreis kostenlos am Schadstoffmobil abgegeben werden. Die genauen Termine sind dem aktuellen Abfallkalender zu entnehmen. Einige Apotheken bieten eine Rücknahme als kostenlose Serviceleistung an. Es empfiehlt sich bei der Apotheke anzufragen, ob eine Rücknahmemöglichkeit für Altmedikamente besteht.

■ Korrekte Entsorgung von Medikamentenverpackungen

Richtig entsorgt, können viele Verpackungen von Arzneimitteln recycelt werden. Grundsätzlich gilt für ihre korrekte Entsorgung die einfache Grundregel für richtige Mülltrennung: In die Gelbe Tonne gehören alle leeren Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe, Karton oder Glas sind. Das sind zum Beispiel Verpackungen aus Kunststoff, Aluminium, Weißblech oder Verbundmaterialien. Papier, Pappe und Karton werden im Altpapier, leere Einweg-Glasverpackungen sortiert nach Farben in Glascontainern gesammelt. Weitere Fragen zum Thema Altmedikamente beantwortet gerne die Abfallberatung des EAW unter Tel. 06124/510-493 oder -495.

■ Kindertagespflege im Rheingau-Taunus-Kreis

Im Rheingau-Taunus-Kreis engagieren sich aktuell 90 qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die mit viel Einsatz und Engagement die Bedürfnisse der Kinder in ihrer Obhut berücksichtigen. Insgesamt stehen im Rheingau-Taunus-Kreis 427 Betreuungsplätze zur Verfügung. Trotz kontinuierlicher Bemühungen, Betreuungsplätze zu erweitern, gibt es nach wie vor Herausforderungen in bestimmten Teilen des Rheingau-Taunus-Kreises, alle Plätze der Kindertagespflege zu belegen.

Als Flächenlandkreis mit 17 Städten und Gemeinden sind die Anforderungen an Betreuungseinrichtungen regional teilweise unterschiedlich ausgeprägt. Nicht überall stehen ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung oder sie entsprechen nicht den individuellen Anforderungen der Familien. Hier bietet die Kindertagespflege vor Ort eine gute Option.

Kindertagespflege stellt eine familiennahe und flexible Betreuungsmöglichkeit dar. In der Regel werden von einer Kindertagespflegeperson bis zu maximal fünf Kinder im eigenen Haushalt oder in extra hierfür angemieteten Räumen betreut. Zusammenschlüsse von Kindertagespflegepersonen sind ebenfalls möglich. Auf diese Weise kann eine Betreuung von maximal zehn Kindern gewährleistet werden.

Ein Anspruch auf Betreuung innerhalb der Kindertagespflege besteht grundsätzlich ab dem ersten Lebensjahr und könnte sogar bis zum einschließlich 14. Lebensjahr gewährt werden. Das Hauptbetreuungsalter liegt jedoch zwischen dem ersten und dritten Lebensjahr. Kindertagespflegepersonen arbeiten dabei nach individuellen Betreuungskonzepten. Die Kinder werden durch verschiedene pädagogische Angebote gefördert und durch das gemeinsame Spiel mit anderen Kindern wird ihr soziales Miteinander gestärkt. Somit stellt die Kindertagespflege ein gleichrangiges Angebot zur Kinderkrippe dar.

Für die Aufnahme dieser Tätigkeit bedarf es einer Qualifizierung der Interessentinnen und Interessenten. Der Rheingau-Taunus-Kreis bietet hierfür einmal jährlich eine sogenannte „Grundqualifizierung“ an. Die Ausbildung zur Kindertagespflegeperson stellt eine originäre Aufgabe des Jugendamtes dar und wird vom Land Hessen gefördert. Sie ist für die Teilnehmenden somit kostenlos. Insgesamt können jährlich 15 Tagespflegepersonen ausgebildet werden. Nach erfolgreicher Teilnahme an Kurs und Abschlusskolloquium sind die Teilnehmenden befähigt ihre selbständige Tätigkeit aufzunehmen. Das Fachteam Kindertagespflege im Jugendamt ist bestrebt, kontinuierlich die Vernetzung auszubauen und Alternativlösungen für individuelle Betreuungsanfragen zu erarbeiten.

Informationen über die Tätigkeit einer Kindertagespflegeperson sind auf der Website des Rheingau-Taunus-Kreises unter:

<https://www.rheingau-taunus.de/informieren-beantragen/kinder-jugend-familie/kindertagesbetreuung/kindertagespflege/> zu finden. Zudem steht das Fachteam Kindertagespflege des Rheingau-Taunus-Kreises gerne für eine unverbindliche Kontaktaufnahme telefonisch unter 06124/510-583 oder per E-Mail an kindertagespflege@rheingau-taunus.de zur Verfügung.

■ Pflegeeltern brauchen viel Geduld und Empathie

Jugendamt informiert über Anforderungen

Bei einer Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 25.01., um 18.00 Uhr im Raum 2.005 im Kreishaus Bad Schwalbach** informieren Mitarbeitende des Jugendamtes über die Arbeit von Pflegefamilien. Ziel dabei ist, weitere Familien für diese Aufgabe zu gewinnen. Bei der Veranstaltung über Grundlagen und Rahmenbedingungen zur Aufnahme und Betreuung eines Pflegekindes stehen folgende Fragen im Fokus: Was bedeutet der Begriff Pflegefamilie? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Welche Rechte und Pflichten haben Pflegeeltern? Welche Rolle spielen die anderen Be-

teiligten (Jugendamt, leibliche Eltern, Vormund)? Gesucht werden Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen, die bereit sind, für einen Zeitraum oder auf Dauer ein Kind aufzunehmen, dessen Versorgung in der eigenen Familie aufgrund einer Krisen- und Notsituation nicht mehr gewährleistet ist. Pflegekinder können Babys, Klein- oder Schulkinder aber auch Jugendliche sein. Sie kommen in der Regel aus belasteten Familienverhältnissen und können aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren Eltern leben. Sie brauchen ein stabiles Zuhause bei Pflegeeltern, bei denen sie liebevoll aufgenommen und in ihrer Entwicklung unterstützt werden.

Ein Pflegekind aufzunehmen bedeutet große Verantwortung zu übernehmen, ein hohes Maß an Toleranz und die Bereitschaft, sich auf eine beträchtliche Veränderung im Familienleben einzustellen. Pflegekinder brauchen viel Geduld und Empathie, denn sie haben oft schon Dinge erlebt, die ihnen seelisch und manchmal auch körperlich geschadet haben.

Alle, die eine solche Aufgabe wahrnehmen wollen, sind herzlich eingeladen, den Informationsabend zu besuchen.

Für weitere Auskünfte stehen die Mitarbeitenden des Pflegekinderdienstes unter 06124/510-9628 oder unter der E-Mail-Adresse: pkd@rheingau-taunus.de zur Verfügung.

Grab- und Gartenpflege Attila
Beratung • Nähe • Faire Preise
Regelmäßige Auftragsausführung nach Wunsch
Kontakt: 0155 1071 7482 / 0151 4547 8937
Ihr Gärtner des Vertrauens in Hohenstein/Umgebung

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

RAINER PETRI
Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister

 **Meisterbetrieb**

Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

Werksverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 02624/71 82 · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Montags geschlossen
Dienstag – Freitag 10.00 – 17.00 Uhr • Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid
€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Danksagung

**Wir haben einen wunderbaren
Menschen verloren,
aber die Erinnerung lebt weiter.**

Karin Schumacher

* 06.02.1950 † 12.12.2023

Von ganzem Herzen danken wir allen, die sie im Leben schätzten, in der schweren Stunde des Abschieds ehrten und ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt der Bestatterin Frau Pasucha vom Bestattungsinstitut Möhn sowie der Pfarrerin Petra Dobrzinski für die einfühlsamen Worte zum Abschied.

**In großer Trauer und Dankbarkeit
Matthias Schumacher
Marc und Dorothee Schumacher
Sven Goetzle
Joachim Ponto und Familie**

Holzhausen über Aar, im Januar 2024

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

DANKSAGUNG

*Der letzte Band ist nun geschrieben,
der letzte mit dem Titel „Wir“.
Die Erinnerung ist uns geblieben,
die Erinnerung an die Zeit mit dir.*

HERZLICHEN DANK ALLEN FÜR DIE SO VIELFÄLTIGE ANTEILNAHME ZUM TOD UNSERES LIEBEN ENTSCHLAFENEN

KARL SAND

* 16.06.1935 † 02.12.2023

IN LIEBE
BRUNHILDE SAND
FÜR DIE GESAMTE FAMILIE

HOHENSTEIN-STRINZ MARGARETHÄ, IM JANUAR 2024

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Danksagung

Danke für das tröstende Wort,
jede Karte, jeden Brief, durch einen
Händedruck, wenn Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und
Freundschaft zum Tode von

Benjamin Leitner

* 22.02.1981 † 06.12.2023

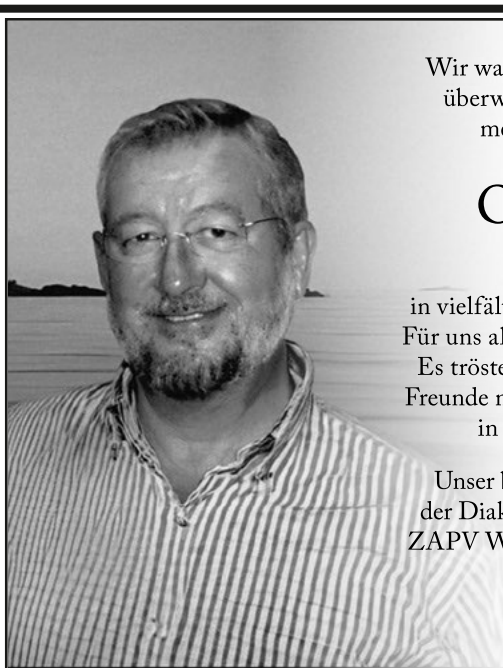


Die vielen Beweise der Anteilnahme
waren uns ein Trost in den schweren
Stunden.

Unser besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Wortmann und
Frau Jeuschede für die persönliche und
würdevolle Trauerfeier.

**Im Namen aller Angehörigen
Manfred Leitner**

Hohenstein, im Januar 2024



Wir waren zutiefst gerührt und beeindruckt von der
überwältigenden Anteilnahme, die uns zum Tod
meines Mannes, unseres Vaters und Opas

Ottmar Christmann

† 16. Dezember 2023

in vielfältiger Weise ausgesprochen und gezeigt wurde.
Für uns alle ist es ein Trost zu wissen, wie beliebt er war.
Es tröstet uns, dass so viele Verwandte, Nachbarn und
Freunde mit uns Abschied genommen haben und dass er
in der Erinnerung vieler weiterleben wird.

Unser besonderer Dank gilt Frau Dr. med. Riegger,
der Diakonie Station Hohenstein, dem Palliativ Team
ZAPV Wiesbaden, Herrn Dr. Jürgen Noack sowie dem
Bestattungshaus Rainer Tauber.

Hohenstein, im Januar 2024



**Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel**
Meister im Tischlerhandwerk
weru
Fachbetrieb
Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de



Matthias Göbel

Braunheim Immobilien seit 1995
Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region



**Gerne bewerten wir
Ihre Immobilie kostenfrei.**
Telefon (0 61 26) 9 53 12 97
www.braunheim-immobilien.de

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

**Frühlingserwachen im Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut !**

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt
auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“
vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region.
Wir freuen uns auf Sie!

JOBS
IN IHRER REGION



KOPP Umwelt
Wir suchen
Berufskraftfahrer C/CE (m/w/d)
für unseren Standort Heidenrod-Kemel
und freuen uns auf IHRE Bewerbung auf
unserem Bewerber-Portal:
**KOPP Umwelt GmbH,
Am Windpark 1, 65321 Heidenrod**



Mentor suchen: Wann ist das sinnvoll?

Ein Rat, den viele erfolgreiche Menschen geben: Lerne von Personen, die bereits dort sind, wo Du hinwillst. Eine solche Person kann man auch als Mentor bezeichnen. Und so findet man einen Mentor: Was man also braucht, sind die richtigen Argumente. Das kann auch bedeuten, für ein offi-

zielles Mentoring zu bezahlen, beispielsweise in Form eines Coachings. Aber auch andere Varianten wie ein Praktikum sind möglich oder der Suchende bietet als Gegenleistung die Unterstützung bei Aufgaben an, in denen er besser ist oder für die der künftige Mentor zu wenig Zeit hat.

**Suchen Sie Ihren JOB
nicht in der FERNE.
Suchen Sie REGIONAL.**

Silver Worker: fit für den Jobwechsel

Für Menschen im fortgeschrittenen Alter, bekannt als Silver Worker, kann ein später Jobwechsel herausfordernd sein. Der Grund: das Vorurteil, wie fehlende technische Qualifikation. Der Wechsel kann aber mit der richtigen Strategie und Einstellung gelingen. Ein wichtiger Tipp: Offenheit für Veränderungen. Um im Jobmarkt konkurrenzfähig zu bleiben, sollte man immer bereit sein, sich weiterzu-

bilden und neue Fähigkeiten zu erlernen. Dazu gibt eine Weiterbildung den Arbeitnehmern selbst ein positives Gefühl, da sie nun gewappnet sind für den aktuellen Arbeitsmarkt. Der aktuelle Arbeitsmarkt bietet die Bedingungen dafür, dass auch Silver Worker sich noch einmal für eine neue Rolle in der Arbeitswelt bewerben und in einem neuen Unternehmen Fuß fassen können.

Fehler, die unbeliebt machen

- Die Top drei der Fehler, die (neue) Kollegen unbeliebt machen:
1. Überheblich oder herablassend sein
Arroganz macht unsympathisch, ebenso wie Besserwisserei oder andere Verhaltensweisen, die als überheblich wahrgenommen werden.
Es ist deshalb wichtig, Deinem Gegenüber stets auf Augenhöhe zu begegnen.
 2. Nicht oder falsch kommunizieren.

- Kommunikation ist das A und O für harmonische zwischenmenschliche Beziehungen. Dies gilt auch bei beruflichen Beziehungen. Ein erster Schritt in die richtige Richtung besteht darin, überhaupt zu kommunizieren.
3. Konflikte provozieren und eskalieren
Es gibt Menschen, die sorgen bewusst oder unbewusst ständig für Konflikte. Solche „Troublemaker“ sind im Berufsleben zwangsläufig unbeliebt.



mit Duo- & Halbmarathon



DURCHSTARTEN – MITMACHEN – DABEI SEIN! Läuferlebnis Deutsche Weinstraße

Start und Ziel im pfälzischen Bockenheim (Landkreis Bad Dürkheim). Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau-, Urlaubs- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße. Durch romantische Weindörfer, hin zum Dürkheimer Riesenfass, vorbei an 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte und wieder ins Land der Leininger Grafen.

Elf Verpflegungsstellen (einschl. Start und Ziel) an denen selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten wird.

In den Gemeinden an der Laufstrecke präsentieren sich die Sport- und Kulturvereine den LäuferInnen sowie den Zuschauern und werden die erwarteten 30.000 Gäste bestens mit Pfälzer Spezialitäten, Weinen und spritzig frischen Jahrgangssekten bewirten.



INFOS & ADRESSE

- Veranstalter:** Landkreis Bad Dürkheim
Ausrichter: TSV Bockenheim | TSG Grünstadt
Start & Ziel: Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim
Startzeit: 10:00 Uhr Marathon, Duo-Marathon und Halbmarathon

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Marathon Deutsche Weinstraße
 Philipp-Fauth-Straße 11 · 67098 Bad Dürkheim
 Telefon: 06322 961-1015 (ab 14:00 Uhr)



info@Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
 www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
 facebook.com/MarathonDeutscheWeinstrasse

